



Dachdecker- und Zimmerer-  
Innung Köln

Körperschaft des öffentlichen Rechts

## Pressenotiz

Köln, den 17.06.2024

### „Lassen Sie nicht jeden aufs Dach“

*Dachdecker- und Zimmerer- Innung Köln: Unqualifizierte Betriebe verursachen immense Schäden am Dach*

Nicht immer nur gute Nachrichten sind zu erwarten, wenn das Telefon klingelt oder es an der Haustüre läutet. Auch wenn es im ersten Augenblick oft nach guter Nachricht klingt, was da angeboten wird.

Vermeehrt erhalten Hausbesitzer in letzter Zeit Anrufe von angeblichen Solar-Experten. Diese versuchen steigende Energiepreise und den aktuellen Solarboom auszunutzen. Die im Rahmen einer solchen „Kalt-Akquise“ angebotenen angeblich günstigen Leistungen müssen nicht selten später teuer bezahlt werden.

Die Beschwerden und Negativ-Meldungen bei Verbraucherzentralen häufen sich in jüngster Vergangenheit. Es wird von überhöhten Preisen, Schäden am Dach bei der Montage der Anlagen, dubiosen Finanzpraktiken wie Vorauszahlungen ohne Quittung etc. berichtet. Die Anrufe von Geschädigten häufen sich bei Dachdecker-Innungsbetrieben. Doch die sind selbst oft am Limit mit ihren regulären Aufträgen oder Soforthilfen nach Unwettern.

Die Gefahren, in die sich gutgläubige Auftraggeber bei der Auftragserteilung an hausierende oder unaufgefordert um Aufträge akquirierende Anrufer begeben, können enorm sein: Wird die Solaranlage oder die angeblich dringend notwendige Dachsanierung von unqualifizierten Betrieben ausgeführt, können Schäden am Dach entstehen, die nicht sofort entdeckt werden. Da werden oft Stromleitungen für den von der PV-Anlage erzeugten Strom haarsträubend dilettantisch unter der Dacheindeckung verlegt. Oder mangelhafte Leitungsdurchführungen werden zu Lecks am Dach, durch die Nässe bis in die Dämmschicht eindringen kann. Halter für die Solarmodule werden falsch dimensioniert oder selbstgebastelt. Elemente der Dacheindeckung werden abgelenkt anstatt von Herstellern geeignete Haltesysteme zu verwenden. Und schließlich wird nicht selten ohne Gerüst und Sicherung gearbeitet. Kommt es zum Unfall, kann der Auftraggeber ebenfalls in der Haftung sein.

Auch die an der Haustüre oft angebotenen Dachreparaturen und Sanierungen sind mit Vorsicht zu genießen, denn wie auch bei vielen zweifelhaften Solaranbietern ist eine Mängelhaftung nachträglich oft nur schwer durchzusetzen.

Emil-Hoffmann-Straße 7  
50996 Köln

Telefon: (0 22 36) 6 41 41  
(0 22 36) 6 85 04  
Telefax: (0 22 36) 6 74 02

e-mail@dachdecker-innung-koeln.de  
e-mail@zimmerer-innung-koeln.de  
www.dachdeckerundzimmererinnung.koeln

Obermeister  
Dachdeckermeister  
Oliver Miesen

Geschäftsführerin  
Bettina Dietrich



Das Ergebnis sind aus der Erfahrung vieler Dachdecker-Innungen oft Dächer und Solaranlagen, die zweimal bezahlt werden: für die Erstmontage bzw. Reparatur sowie für die danach folgende Schadensbehebung durch qualifizierte Betriebe.

Daher der dringende Rat des Dachdecker- und Zimmerer- Innung Köln: Aufträge niemals übereilt am Telefon oder der Haustüre erteilen, sondern immer Vergleichsangebote von regionalen „Dach-Partnern“ anfordern. Die Anschriften qualifizierter Fachbetriebe gibt es bei der Dachdecker- und Zimmerer- Innung Köln unter [www.dachdeckerundzimmererinnung.koeln](http://www.dachdeckerundzimmererinnung.koeln) und unter [www.ddv-nr.de](http://www.ddv-nr.de).



### **00389.jpg**

Der bunte Leitungsmix einschließlich schlechter Verlegung durch die Unterdeckbahn ins „Nirgendwo“ kann die Vorstufe zum Brand durch Kurzschluss sein.



### **00661.jpg**

Mit der Unfallgefahr durch mangelnde Qualifikation und fehlende Absicherung der Baustelle steigt das Haftungsrisiko für den Auftraggeber.



### **00660.jpg**

Nach wie vor oben auf der „Hitparade“ der zweifelhaften Haustür- und Telefonangebote ist die Hochdruck-Dachreinigung, nicht selten in Verbindung mit anschließender Beschichtung.